

	1900/01	1898/99
Grünes Gewölbe	312 M — $\frac{1}{2}$	2 510 M — $\frac{1}{2}$
Münzkabinett	2 037 = 93 =	2 188 = 30 =
Zoologisches Museum und Ethnographische Sammlung	22 974 = 95 =	23 985 = 40 =
Mineralog. Museum und Prähistorische Sammlung	4 998 = 69 =	10 378 = 37 =
Mathematischer Salon	320 = 25 =	75 = — =
Bibliothek	72 868 = 60 =	71 851 = 78 =

Aus dem Fonds für Zwecke der heutigen Kunst sowie aus dem von Kömerschen Fonds wurden keine Aufwendungen gemacht.

Die Liste der Geschenkgeber (Abschnitt 6) weist für beide Jahre wiederum eine beträchtliche Zahl von Namen auf. Für diese zahlreichen Zuwendungen sei auch an dieser Stelle der verbindlichste Dank ausgesprochen.

Aus den Mitteln des Vermehrungsfonds wurden unter anderem die folgenden Publikationen zum Austausch wie zur Erwidmung von Geschenken erworben:

1. Publikationen aus dem königlichen Ethnographischen Museum zu Dresden, von Dr. A. B. Meyer, Heft 13. 30 Exemplare.

2. Abhandlungen und Berichte des königlichen Zoologischen und Anthropologisch-Ethnographischen Museums zu Dresden 1900/01, Bd. 9 nebst Beih. Herausgegeben von Dr. A. B. Meyer. Je 30 Exemplare.

3. Hauptverzeichnis zu den 3 Hefen Mitteilungen aus dem königlichen Zoologischen Museum zu Dresden 1875/78 und den 9 Bänden Abhandlungen und Berichte des königlichen Zoologischen und Anthropologisch-Ethnographischen Museums zu Dresden 1886/1901, II. Beih. zu Band 9. Herausgegeben von Dr. A. B. Meyer. 30 Exemplare.

4. Mitteilungen aus dem königlichen Mineralogisch-Geologischen Museum und der Prähistorischen Sammlung zu Dresden 1901. Herausgegeben von Dr. E. Kalkowsky. 200 Exemplare.

5. Die Dresdner Bilderhandschrift des Sachsenspiegels. Herausgegeben von Dr. K. von Amira. 1. Bd. 1. Hälfte. 24 Exemplare.

Für die Erwerbung von Publikationen wurden im ersten Jahre 657 M 75 $\frac{1}{2}$, im zweiten 2843 M, zusammen also 3500 M 75 $\frac{1}{2}$ ausgegeben.

Für das „Alte Galeriewerk“ wurden 670 M 86 $\frac{1}{2}$ ausgegeben und 2892 M 75 $\frac{1}{2}$ eingenommen.

Das „Neue Galeriewerk“ verursachte eine Ausgabe von 83 M 91 $\frac{1}{2}$, der eine Einnahme von 406 M 25 $\frac{1}{2}$ gegenüberstand.

Für die „Neue Folge des alten Galeriewerkes“ wurden 16 M 96 $\frac{1}{2}$ ausgegeben und 482 M eingenommen.

Für Herstellung und Vertrieb von Gipsabgüssen wurden 5444 M 45 $\frac{1}{2}$ ausgegeben und 5364 M 66 $\frac{1}{2}$ eingenommen.

4. Unterhaltung der Sammlungsgebäude.

(Kap. 24 Tit. 22.)

Über die wichtigsten Herstellungen ist in der Einleitung berichtet worden.

Die Herstellungen am Zwinger und dem Museumsgebäude haben 59 543 M 64 $\frac{1}{2}$, die am Japanischen Palais 28 571 M 49 $\frac{1}{2}$, die am Museum Johanneum 24 399 M 86 $\frac{1}{2}$, die am Albertinum 26 633 M 16 $\frac{1}{2}$ sowie Verschiedenes 5691 M 37 $\frac{1}{2}$ (ein-